

IV.

Der Staatsrat der Deutschen Demokratischen Republik dankt allen Wissenschaftlern, Ärzten, Schwestern und den anderen Mitarbeitern des Gesundheits- und Sozialwesens für ihre aufopferungsvolle Arbeit und wendet sich an alle Mitarbeiter in den medizinischen Forschungs-, Hochschul- und Gesundheitseinrichtungen, ihre Anstrengungen für eine weitere Erhöhung der Qualität der medizinischen und sozialen Betreuung unserer Bürger zu verstärken.

Seinen Dank für die Leistungen der Werktätigen der pharmazeutischen, medizin-technischen und medizin-elektronischen Industrie verbindet der Staatsrat mit der Erwartung, daß sie weiterhin durch die Bereitstellung hochwertiger Erzeugnisse ihren Beitrag für die Gesunderhaltung unseres Volkes leisten.

Der Staatsrat wertet die aktive Mitwirkung zahlreicher Wissenschaftler, Ärzte und Studenten bei der Vorbereitung dieses Beschlusses als Ausdruck der ständig wachsenden gesellschaftlichen Verantwortung und der Wahrnehmung ihrer Rechte und Pflichten entsprechend den Grundsätzen unserer sozialistischen Demokratie.

Der Minister für Gesundheitswesen, der Minister für das Hoch- und Fachschulwesen, die zuständigen Industrieminister, der Präsident der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, die staatlichen Leiter in diesen Verantwortungsbereichen und die Vorsitzenden

der Räte der Bezirke werden verpflichtet, diesen Beschluß gründlich auszuwerten und unter aktiver Einbeziehung aller in medizinischer Forschung und Praxis tätigen Mitarbeiter seine Verwirklichung zu sichern.

V.

Der Staatsrat bestätigt den Bericht des Ministers für Gesundheitswesen zur weiteren Entwicklung der medizinischen Forschung und der Wissenschaftsorganisation in der Medizin und über die Hauptaufgaben der medizinischen Forschung im Perspektivplanzeitraum und nimmt den Maßnahmenplan des Ministerrates zur Kenntnis.

Der Staatsrat empfiehlt dem Ministerrat, die Kontrolle der Beschlußdurchführung zu sichern.

Berlin, den 19. November 1970

Der Vorsitzende des Staatsrates
der Deutschen Demokratischen Republik

W. u l b r i c h t

Der Sekretär *des Staatsrates
der Deutschen Demokratischen Republik

O. G o t s c h e